

Kostenbeitrag

15 € für Mitglieder der Lebenshilfe München
25 € für Nichtmitglieder der Lebenshilfe München

Nach der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung.

Anmeldung

- per E-Mail an veranstaltungen@lebenshilfe-muenchen.de
(bitte geben Sie Ihre **vollständige Adresse** zur Rechnungsstellung an)
- über unsere Homepage www.lebenshilfe-muenchen.de/veranstaltungen
- QR-Code zum Anmeldeformular



Sollten Sie trotz Anmeldung nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um Ihre Absage unter:
veranstaltungen@lebenshilfe-muenchen.de

Anmeldeschluss: 30. Mai 2022

Organisation: Tatjana Viaplana
Lebenshilfe München

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung oder zu Ihrer Anmeldung, wenden Sie sich bitte an
Angelika Möller
☎ 089 69347-104
✉ angelika.moeller@lebenshilfe-muenchen.de

Coronahinweis

Ggfs. sind die gültigen Corona-Schutzmaßnahmen zu beachten.

Ausblick auf die nächste Veranstaltung

12. November 2022
Alles was Recht ist - Behinderung und Rechtsfragen
Tagesveranstaltung mit Jürgen Greß,
Fachanwalt für Sozialrecht

Informationen zu Veranstaltungen der Lebenshilfe finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.lebenshilfe-muenchen.de/veranstaltungen

Kontakt der Angehörigenberatung:

Wenn Sie nach der Veranstaltung einen **individuellen Beratungstermin vereinbaren möchten, wenden Sie sich bitte an:**

Beate Bettenhausen
☎ 089 69347 – 117
✉ beratung@lebenshilfe-muenchen.de



Lebenshilfe München e.V.
Stadt und Landkreis
St.-Quirin-Straße 13a • 81549 München
☎ 089 69347 - 0
Fax 089 69347 - 160
info@lebenshilfe-muenchen.de
www.lebenshilfe-muenchen.de

ANGEHÖRIGENBERATUNG

18 werden

Was ändert sich für Menschen mit Behinderung?

Referentin: Andrea Siemen
Volljuristin, Aufsichtsratsvorsitzende der Lebenshilfe München

Informationsveranstaltung
am Mittwoch, 01. Juni 2022
Einlass um 17:30 Uhr
Beginn 18 Uhr, Ende ca. 21 Uhr



Veranstaltungsort:
Lebenshilfe München, Vortragsaal 1. Stock
St.-Quirin-Str. 13a, 81549 München



Was sollten Angehörige im Hinblick auf die Volljährigkeit eines Kindes mit Behinderung beachten?

Eltern, die ein Kind mit geistiger Behinderung oder Entwicklungsverzögerung haben, machen sich häufig schon viele Jahre vor dessen Volljährigkeit Gedanken über die weitere Zukunft ihres Kindes.

Ab diesem Zeitpunkt haben Jugendliche grundsätzlich alle Rechte und Pflichten eines Erwachsenen und sind für ihr Handeln selbst verantwortlich.

Der 18. Geburtstag ist daher für alle Jugendlichen ein besonderes Ereignis.

Vortragsthemen

- Rechtliche Betreuung
- Grundsicherung
- Kindergeld
- Behindertenausweis / Pflegeversicherung
- Werkstattarbeitsplatz / allgemeiner Arbeitsmarkt
- Kostenbeiträge von Eltern und Leistungsberechtigten

Fragen von Eltern an die Angehörigenberatung:

- Wie wirkt sich die Volljährigkeit aus?
- Was ist zu tun, wenn die Geschäftsfähigkeit nicht gegeben ist? Sollte rechtliche Betreuung angeregt werden oder reicht eine Vollmacht?
- Was ist in den Jahren vor der Volljährigkeit zu beachten?
- Hat mein Kind ab der Volljährigkeit Anspruch auf Grundsicherung?
- Was können Sie uns zu Werkstattarbeitsplätzen und zu Arbeitsplätzen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt sagen?
- Welche Kostenbeiträge sind zu leisten?
- Was ist, wenn wir Eltern unser Kind nicht mehr selbst unterstützen können?

Auf diese und weitere Themen gehen wir bei der Informationsveranstaltung ein und bieten eine Orientierung im Behördendschungel.

Auch eine kurze Einführung in das Sozialrecht soll dabei helfen, Ihnen den Rücken zu stärken.

Die Lebenshilfe München: Ihr Verein zur Selbsthilfe

Als Elternverein begleiten und unterstützen wir Familien mit Kindern, Jugendlichen oder erwachsenen Menschen mit Behinderung.

Ein professionelles und interdisziplinäres Team von MitarbeiterInnen steht für die komplexen Aufgaben in unseren unterschiedlichen Einrichtungen zur Verfügung.

Die Lebenshilfe München bietet Beratung und Unterstützung bei den Themen:

- Von der Geburt bis zur Schule
- Arbeiten und Fördern
- Leben und Wohnen
- Freizeit und Bildung

Die Angehörigenberatung unterstützt Sie mit Informationen in einschlägigen Sozialrechtsfragen in allen Lebensphasen, die sich im Zusammenhang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung ergeben.

Zudem bieten wir regelmäßig Veranstaltungen zu besonders nachgefragten Themen an.